

Neuanmeldung von Abfallgefäßen

Änderung von Abfallgefäßen



ABFALLWIRTSCHAFT  
LANDKREIS  
BREISGAU-  
HOCHSCHWARZWALD

### 1. Adresse/Mitglieder der Entsorgungsgemeinschaft

Adresse (PLZ Ort, Straße, Haus-Nr.). Bei verschiedenen Straßen bzw. Hausnummern bitte alle angeben.

Haushalt 1:

Zuzug am: \_\_\_\_\_ bisheriger Wohnsitz: \_\_\_\_\_

Haushalt 2:

Zuzug am: \_\_\_\_\_ bisheriger Wohnsitz: \_\_\_\_\_

Haushalt 3:

Zuzug am: \_\_\_\_\_ bisheriger Wohnsitz: \_\_\_\_\_

Für weitere Haushalte bitte ein separates Blatt benutzen.

Anzahl aller Personen: \_\_\_\_\_

### 2. Wahl der Abfallgefäße

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Anzahl eintragen. Bei Bedarf können auch mehrere Gefäße gewählt werden.

Gefäßgröße (in Liter)	35	50	60	80	120	240	1.100
Anzahl							
Gebühr mit Biotonne	72 €	103 €	123 €	164 €	247 €	493 €	87 €/Leerung
Gebühr ohne Biotonne	58 €	82 €	99 €	131 €	197 €	394 €	70 €/Leerung

Zusätzlich zur Behältergebühr wird **jeder** Haushalt mit einer **Grundgebühr von 38,00 € /Jahr** veranlagt.

**Antrag auf Befreiung von der Biotonne:**

Ich **versichere**, dass ich gemäß § 9 der Abfallwirtschaftssatzung sämtliche Bioabfälle einer ordnungsgemäßen Eigenkompostierung zuführe und ausreichend Fläche (i.d.R. 25 m<sup>2</sup> Gartenfläche je angeschlossener Person) zur bedarfsgerechten Ausbringung des erzeugten Kompostes zur Verfügung steht.

**Vorgenannte Voraussetzungen müssen vorliegen, um die Veranlagung ohne Biotonne vornehmen zu können.**

Ich beantrage eine gebührenfreie 240 l Papiertonne

### 3. Zahlungspflichtiger (Grundstückseigentümer, Hausverwaltung oder Haushaltsvorstand)

Vor- und Zuname des Antragstellers, Straße, PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller

### 4. Sonstige Mitteilungen

## 5. SEPA-Basislastschriftmandat

Ich ermächtige die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg, bzw. die in ihrem Auftrag handelnde Gemeindeverwaltung wiederkehrende Zahlungen (fällige Abfallgebühren) von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von oben genanntem Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz wird Ihnen separat mitgeteilt.

Vorname und Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut (Name)

BIC

DE \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_  
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber

### Hinweise:

1. Abfallgebühren: Stand 2014/2015
2. Mehrere Verpflichtete, deren Wohnung sich auf demselben oder auf angrenzenden Grundstücken befinden, können auf schriftlichen Antrag Abfallgefäße gemeinsam nutzen (Entsorgungsgemeinschaft).
3. Die Grundgebühr wird von jedem Haushalt unabhängig von dessen Personenzahl oder der Anzahl der Müllgefäße in gleicher Höhe erhoben.
4. Die Abrechnung der Gemeinschaftsgefäße erfolgt ausschließlich über den Zahlungspflichtigen.
5. Für einen Wechsel der Gefäßgröße während des Jahres kann eine Verwaltungsgebühr erhoben werden.
6. Name, Anschrift und Behältergröße des Antragstellers werden an das zuständige Abfuhrunternehmen zur Auslieferung der Behälter weitergeleitet.
7. Das Mindestvolumen beträgt bei 14-tägiger Abfuhr bezogen auf das Restmüllgefäß 10 Liter pro Person, d. h. bei einer Entsorgungsgemeinschaft mit insgesamt 5 Personen muss mind. ein 50 l Restmüllgefäß vorgehalten werden.
8. Für die getrennte Bereitstellung der Bioabfälle wird bei einem Restmüllbehältervolumen bis 80 l eine Biotonne mit einem Volumen von 60 l und bei einem Restmüllbehältervolumen ab 120 l ein Bioabfallbehältervolumen in gleicher Größe zur Verfügung gestellt.
9. 1.100 l Container werden nur unter der Voraussetzung zur Verfügung gestellt, dass diese mind. vier Mal im Kalenderjahr geleert werden.

### - Nur von der Gemeindeverwaltung auszufüllen -

- |  |                          |   |
|--|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Müllmarke wurde ausgegeben  | Restmüll-Tonne vorhanden | ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Gefäßtausch erforderlich  | Bio-Tonne vorhanden      | ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Meldung an Entsorgungsunternehmen ist erfolgt                                       | Papier-Tonne vorhanden   | ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Antrag auf Befreiung von der Biotonne geprüft und befürwortet                       |                          |   |
| <input type="checkbox"/> Antrag auf Befreiung von der Biotonne wird nicht befürwortet aus folgenden Gründen: |                          |   |

Datum

Sachbearbeiter/-in